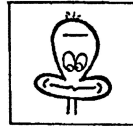




EUMEL-POST



Nr. 109 – Juli 2015
<http://www.eumelachim.de>
EMattern@t-online.de

Volleyball-Mix-Turnier: Am 11. Juli 2015 war es wieder so weit. Die Gymtis und die Eumel waren aufgerufen im edlen Wettstreit im Volleyballmixturnier die Besten herauszufinden.

Leider war die Beteiligung, insbesondere bei den Eumeln, die mit nur 5 Teilnehmern antraten, sehr gering. Wenn man bedenkt, dass wir etwa 50 aktive Eumel haben, ist diese Feststellung sicher nicht falsch. Als dann noch Ausfälle durch Verletzungen dazu kamen, verblieben nur 2 Mannschaften.



Diese ließen sich den Nachmittag aber nicht verderben und haben insgesamt 4 schöne Volleyballspiele absolviert. Es wurde mit Freude und Einsatz gekämpft und selbst kleine Fehlversuche wurden mit einem Lachen kommentiert.

Die beiden ältesten Kinder Beuck übernahmen zeitweise die Regie und notierten die Punkte. In dem jugendlichen Alter ist dies eine tolle Leistung. Vielen Dank den beiden.

Der Nachmittag hat wirklich Spaß gemacht und das ist der Sinn dieser Veranstaltung.

Lieber Gunnar Dir sei Dank gesagt für die tolle Organisation, was Inger und später Eumelchef Gerd zum Ausdruck brachten. Du hast den gesamten Ablauf wieder hervorragend gemanagt und auch vieles alleine erledigt, da doch fast alle erst zum Start und nicht zum Aufbau des Netzes und des Kuchenbuffets erschienen waren.

Zwischen den Spielen gab es leckeren Kuchen und Kaffee. Herzlichen Dank den Spendern.

Abends fand die Siegerehrung mit Verleihung der Urkunden und der Überreichung der schönen, von Jutta ausgesuchten Blümchen, bei Abo und Fatma statt. Die beiden gaben zum Abschluss noch ein Getränk aus und rundeten so einen perfekten Abend ab.

Es wäre sehr schade, wenn dieses Volleyball-Mix-Turnier mangels Beteiligung künftig nicht mehr stattfinden würde.

Gerd Siebke

Radtour am 17. 07. 2015: Etwa 1 Woche eher als im letzten Jahr fand die diesjährige traditionelle Radtour vor den großen Ferien statt. Der befürchtete Teilnehmerrückgang trat erfreulicherweise nicht ein, denn 23 EUMEL versammelten sich gegen 17:30 Uhr am Rathaus. Das waren sogar 3 EUMEL mehr als im letzten Jahr.

Nachdem **Ingo** (der letzte noch im Dienst befindliche Polizist der EUMEL) die Fahrräder auf Fahrtauglichkeit überprüft und die Plaketten ausgehändigt hatte und dem anschließenden Gruppenfoto mit Blumen in der Mitte,



übernahm **Harry** das Kommando und rief auf zum Fertigmachen zur Abfahrt.

Die Fahrt ging hinter der Bahn Richtung Uphusen, hinüber zum Oyster See, durch die Wiesen nach Embsen und weiter nach Borstel. Bei einem

Zwischenstopp bot Harry für hartgesottene EUMEL den Barfußlauf auf einem Stoppelfeld an. Über Borstel ging es dann weiter durch Von-der-Decken's Holz ins Industriegebiet Achim Nord. Da **Harry** die Besichtigung einer Firma angekündigt hatte, wurde gerätselt, in welche Firma er uns nun wohl führen würde. Das Rätsel wurde schnell aufgelöst, denn wir fuhren auf das Firmengelände unseres ehemaligen EUMELs **Ralf Schulz**, der uns, mit einem EUMEL-Trikot bekleidet, herzlich empfing. **Ralf** hatte natürlich für „Verpflegung“ gesorgt, denn gekühltes Bier, alkoholfreie Getränke, Kaffee sowie „Knabbersachen“ standen ausreichend zur Verfügung. Nach der „Stärkung“ erzählte **Ralf** einige interessante Einzelheiten über seine Firma (Kälte-Klima-Lüftung) mit 30 Angestellten und auch über seinen eigenen Werdegang von der Schlosserlehre bis zum Firmeninhaber. Er verheimlichte auch nicht, dass unser EUMEL **Helmut Behrmann**, sein Mathematiklehrer in der Realschule, verzweifelt versucht hat, ihn in die „Geheimnisse“ der Mathematik einzuweisen. Der Erfolg der Firma zeigt, dass ihm das mit etwas Verspätung sogar noch gelungen ist. Ein Rundgang durch die Büros und Lagerhallen schloss sich an, und **Ralf** erklärte jeweils die entsprechende Bedeutung und Abläufe der einzelnen Stationen. Weitere Einzelheiten sind unter www.kaelte-schnulli.de zu erfahren. Gegen 20:15 Uhr bedankte sich **Harry** für die Bewirtung und die Führung und lud **Ralf** ein, mit uns den Abend bei **ABO** zu beschließen. Beim Aufbruch konnte sich **Ralf** ein ihm typisches Abschlusswort nicht verkneifen: „Es ist erstaunlich, dass noch kein EUMEL mit einem Stützrad unterwegs ist“.

Auf direktem Weg ging es nun weiter zu **Abo** und **Fatma**, die uns bereits zur Stärkung mit Kartoffelsalat und Grillwurst erwarteten. Nachdem der erste Durst und der Hunger gestillt waren wurde bereits die erste Runde „Roter“ kredenzt. **Peter Tietjen** gab eine Runde aus, da er Ende Juli seinen Wohnsitz wieder nach Bremen verlegt. Wir wünschen ihm und seiner Frau **Heike** in ihrem neuen Domizil alles Gute und hoffen, dass er uns hin und wieder in Achim besucht. Dann bedankte sich unser EUMEL-CHEF **Gerd** bei **Harry** für die Organisation der tollen Radtour incl. Betriebsbesichtigung. In gemütlicher Runde klang der Abend bei **Abo** aus, bedingt durch die begonnenen Umbauten an dem Hallenbau mal in einer anderen Räumlichkeit.

Erhard Mattern

SUPER-EUMEL 2015: Bekanntlich wird seit 1983 der sogenannte SUPER-EUMEL ausgezeichnet, der von der ersten Verleihung abgesehen, immer während der Radtour vor den großen Ferien vorgenommen wird.

Holger als letztjähriger Preisträger fühlte sich zunächst veranlasst, auf Grund des Endes seiner Auszeichnung eine Runde auszugeben. In seiner kleinen Laudatio lobte er seinen Nachfolger als einen langjährigen und gestandenen EUMEL mit viel Welterfahrung. Er fügte an, dass es ein geiles Gefühl sei Super-EUMEL zu sein. Unter tosendem Beifall überreichte er dann den „POTT“ an **Kurt Glatz**.

Kurt war so überrascht, dass er zunächst nicht wusste, was er sagen sollte. Nachdem er sich von dem ersten „Schrecken“ wieder erholt hatte, gelobte er ein noch besserer EUMEL zu werden als bisher. Die Runde „Roter“ ließ natürlich nicht lange auf sich warten. Dass nach jeder Runde der von **Harry** zelebrierte EUMEL-TUSCH erfolgte, braucht wohl nicht mehr besonders erwähnt zu werden.

Erhard Mattern



Grüße vom Bodensee: Peter Zimmermann, der inzwischen wieder nach Singen verzogen ist, lässt herzlich grüßen und **wünscht schöne Ferien**. Er ist nach wie vor sehr an den Aktivitäten der EUMEL interessiert, da es eine solche Gruppe in Singen nicht gibt. Allerdings ist er beim Lauffreff und auf dem Sportplatz in einer sogenannten Jedermann-Sportgruppe aktiv. Jährlich absolviert er die Bedingungen für das Sportabzeichen und wurde im Juni von der Staatssekretärin im Baden-Württembergischen Innenministerium geehrt, da er zum 40. Male das Deutsche Sportabzeichen erworben hat. Wir gratulieren dazu nachträglich ganz herzlich. Vermutlich stammen die meisten Wiederholungen aber wohl aus seiner Achimer Zeit.

Liebe EUMEL, da der Bericht über den Besuch der Jedermänner vom **18.-20 September 2015** etwas umfangreicher ausfallen wird, erhaltet ihr diese Zusatzausgabe der EUMEL-POST.

Erhard Mattern

Weitere Termine:

04. September 2015: **Erster Sportabend nach den Ferien falls bis dahin die Hallen-Umbauarbeiten erledigt sind.**

Noch offen: **Matinee**

07. November 2015: **Eisbeissen in Bollen**

15. Januar 2016: **Kohl-und Pinkeltour**